



Interkulturelles Forum Winterthur
Brauerstrasse 46, 8402 Winterthur
www.interkulturellesforum.ch

BISTRO INTERNATIONAL ENTFÜHRT IN WEIT ENTFERTE LÄNDER

Einmal mehr lädt das Interkulturelle Forum in Zusammenarbeit mit der Alten Kaserne zum Bistro International ein. An individuellen Sprachentischen in der Alten Kaserne an der Technikumstrasse 8 können Sprachfans und Neugierige am Montag, 6. November, die Sprachen Hindi, Spanisch, Griechisch, Suaheli, Albanisch und Deutsch/Schweizerdeutsch näher anschauen. Beginn ist um 19.30 Uhr, der Eintritt ist frei. WWW.ALTEKASERNE.CH

GYMI-PRÜFUNG FÜR JUGENDLICHE MIT MIGRATIONSHINTERGRUND

Der Winterthurer Dokumentarfilmer Yusuf Yesilöz begleitet in seinem neuen Film «Der Kraftakt» eine Gruppe von Jugendlichen mit Migrationshintergrund auf dem Weg zur Gymi-Prüfung. Am Mittwoch, 22. November, führt die Integrationsförderung der Stadt Winterthur den Film im Kino Cameo vor. Stadtpräsident Michael Künzle eröffnet den Abend zusammen mit Branka Kupresak, der Präsidentin des Interkulturellen Forums. Darauf folgen die Filmvorführung und verschiedene Podiumsdiskussionen. Anmeldungen werden bis 10. November entgegengenommen.

«DER KRAFTAKT», Mittwoch, 22. November. Ab 19 Uhr im Kino Cameo, Winterthur. Anmeldung unter: WWW.INTEGRATION.WINTERTHUR.CH

TAG DER VÖLKER 2017

Am Samstag, dem 2. Dezember, wird in Winterthur der Tag der Völker in der Alten Kaserne gefeiert. Dieser wird vom Interkulturellen Forum in Zusammenarbeit mit der Alten Kaserne und verschiedenen Migrantengruppen organisiert. Lassen sie sich von fremden Kulturen verzaubern und begeistern.

TAG DER VÖLKER, Sa., 2. Dez., 17 Uhr bis 22 Uhr in der Alten Kaserne, Winterthur. Weitere Infos: WWW.INTERKULTURELLESFORUM.CH



Forums-Präsidentin Branka Kupresak (ganz rechts) und ein Teil des Teams vom Interkulturellen Forum. Bild: Talina Steinmetz

«WIR GEBEN MIGRANTEN EINE STIMME»

Seit 1969 setzt sich der Winterthurer Verein Interkulturelles Forum für die Förderung der Integration von Migranten ein – mit Veranstaltungen, Sprachkursen oder einem Erfahrungsaustausch.

Ob Musik, Essen oder eine Sprache: Jedes Land unterscheidet sich von einem anderen in seiner Kultur. Im Urlaub fällt dies besonders auf. Man geniesst den orientalischen Tee oder versucht, das griechische Alphabet zu entschlüsseln. Und trotzdem freut man sich auch wieder auf das Gewohnte zu Hause, auf die vertraute Sprache und Umgebung. Doch warum nicht Ungeohntes zum Gewohnten machen? Eine Kultur näher kennenlernen? Genau dafür setzt sich der Winterthurer Verein Interkulturelles Forum (IFW) ein.

Ein Rückblick: Das Interkulturelle Forum Winterthur wurde 1969 gegründet – mit dem Ziel, die Bedürfnisse der neuen Gastarbeiter wahrzunehmen. Über die vergangenen 48 Jahre entwickelte sich der Verein

stetig weiter und nahm sich neuer Aufgaben an. Branka Kupresak, die Präsidentin des IFW, erzählt: «Seit fast 50 Jahren setzen wir uns für die Förderung der Integration von Migranten ein. Wir stellen ihre Bedürfnisse in den Fokus.»

VERNETZUNG VON KULTUREN

Zu den Angeboten gehört zum Beispiel ein niederschwelliger Deutschkurs auf Niveau A1 und Vorstufe A1: Jeden Donnerstagnachmittag zwischen 14 und 15.30 Uhr können Fremdsprachige erste Versuche in der deutschen Sprache wagen – kostenlose Kinderbetreuung inklusive.

In den verschiedenen Arbeitsgruppen Medien, Eltern und Schule, Finanzen, Sprache sowie Tag der Völker kümmern sich engagierte und interessierte Mitglieder um das Organisieren von Events, Informationsveranstaltungen und die Vernetzung von Kulturen. Das IFW soll für Menschen verschiedener Herkunft und Religion eine Plattform sein, um sich auszutauschen und der Öffentlichkeit bekannt zu machen – ohne jegliche Vorurteile

oder Einschränkungen. «Wir wollen das öffentliche Bewusstsein für die kulturelle Vielfalt fördern. Von dieser profitieren Winterthur und die Schweiz schon seit Jahrzehnten», ist sich Branka Kupresak sicher.

SEIEN AUCH SIE EIN TEIL DAVON

Damit der Vereinszweck weiterhin umgesetzt werden kann, benötigt das IFW motivierte Mitglieder, die sich aktiv für die Integration einsetzen wollen. Sie wollen bei der Integration helfen oder mehr über eine Kultur erfahren? Dann sind Sie beim Interkulturellen Forum am richtigen Ort. Wir freuen uns auf Sie.

TALINA STEINMETZ

WEITERE INFORMATIONEN zum Forum und zu dessen Angeboten erhalten Sie unter:

WWW.INTERKULTURELLESFORUM.CH

NÄCHSTE AUSGABE: 7. DEZEMBER 2017

Neue Beiträge und Mitteilungen werden gerne entgegengenommen bis Donnerstag, 30. November 2017, 17.00 Uhr unter: BRANKA.KUPRESAK@HISPEED.CH

NEUWAHL AUSLÄNDER/INNEN-BEIRAT 2018–2022

Der Ausländer/innen-Beirat ist ein beratendes Gremium des Stadtrats bei Integrationsthemen. Zehn Mitglieder repräsentieren die ausländische Wohnbevölkerung. Sie sollen die Anliegen der ausländischen Bevölkerung Winterthurs einbringen und aktiv zur Integration beitragen. Der Stadtrat wählt sie für vier Jahre auf Vorschlag einer Auswahlkommission. Die Auswahlkommission bereitet zurzeit die Neuwahl des Beirats

für dessen fünfte Amtszeit (2018–2022) vor.

Die Auswahlkommission nimmt dazu Anmeldungen von Personen mit Migrationshintergrund, die in Winterthur wohnhaft sind und im Beirat mitarbeiten möchten, bis 23. März 2018 entgegen.

DAS ANMELDEFORMULAR und weitere Informationen erhalten Sie bei der Fachstelle Integrationsförderung an der Pionierstrasse 7 in 8403 Winterthur. Infos: WWW.INTEGRATION.WINTERTHUR.CH

Häusliche Gewalt – was tun?

Referat mit Kinderbetreuung

DATUM / ZEIT
Montag, 27. November 2017,
19:00 Uhr - 21:00 Uhr

VERANSTALTUNGSORT
Hauptstr. St. Peter und Paul, Laborstrassmitrass 3,
8409 Winterthur

REFERENTEN
Corinne Gschler, Stadt Polizei Winterthur,
Leitende der Fachstelle Häusliche Gewalt

VERANSTALTER
Interkulturelles Forum Winterthur (IFW)

KONTAKT / ANMELDUNG

BEIHALTEN

BEIHALTEN

BEIHALTEN